



Kurzübersicht Anleihebedingungen

ISIN	DE000GM97EC1
WKN	GM97EC
Zinssatz	9,70%
Barriere	60%–65% (indikativ) ¹⁾ des Basispreises
Zeichnungsfrist	7. Dez. 2018 – 25. Jan. 2019 ²⁾
Nominalbetrag	1.000 EUR
Laufzeit	1 Jahr
Letzter Bewertungstag	27. Januar 2020

Goldman Sachs Barriere-Aktienanleihe Pro auf General Electric

- Kupon von 9,70% (97,00 Euro Auszahlung bei 1.000 Euro Nominalbetrag)
- Laufzeit: 1 Jahr
- Kein Verlust zum Laufzeitende, falls die Aktie nicht um mehr als 40% (indikativ) gefallen ist^{1) 3)}
- Im schlimmsten Fall ist ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals möglich, wenn die General Electric-Aktie auf null fällt
- Barrierebeobachtung nur zum Laufzeitende
- Börsentäglich handelbar

Die neue Barriere-Aktienanleihe Pro von Goldman Sachs kann für Anleger interessant sein, die eine attraktive Verzinsung und gleichzeitig Schutz gegen moderate Kursverluste suchen. Sie bezieht sich auf die Aktie des Mischkonzerns General Electric (GE).

Die Funktionsweise

Inhaber der Barriere-Aktienanleihe Pro erhalten am Ende der einjährigen Laufzeit unabhängig von der Entwicklung der General Electric-Aktie den Zinsbetrag ausbezahlt. Die Tilgung der Aktienanleihe richtet sich nach dem Schlusskurs der General Electric-Aktie am letzten Bewertungstag, dem 27. Januar 2020. Notiert die Aktie dann auf oder oberhalb der Barriere, erhält der Inhaber 1.000 Euro zurück. Andernfalls erhält der Anleger eine bestimmte Anzahl an General Electric-Aktien, deren Wert dann unter dem Nominalbetrag von 1.000 Euro liegt. In diesem Fall würde der Anleger einen Verlust erleiden.

Der Unterschied zu vielen anderen Aktienanleihen mit Barriere: Der Aktienkurs wird nicht während der gesamten Laufzeit betrachtet, sondern nur am letzten Bewertungstag, dem 27. Januar 2020. Die Barriere liegt bei 60%–65% (indikativ)¹⁾ des anfänglichen Kurses (Basispreis) der General Electric-Aktie. Der Risikopuffer beträgt demnach 35%–40%¹⁾. Kommt es zu größeren Verlusten der General Electric-Aktie, entsteht auch dem Inhaber der Barriere-Aktienanleihe ein Verlust. Schlimmstenfalls ist ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals möglich. Ein Totalverlust ist dann möglich, wenn die General Electric-Aktie am Ende der Laufzeit wertlos ist oder wenn die Emittentin der Barriere-Aktienanleihe Pro und die Garantin, The Goldman Sachs Group, Inc., insolvent werden.

Die folgenden Szenarien verdeutlichen die Funktionsweise:

Szenario 1: Die Aktie steigt

Steigt die General Electric-Aktie, erhält der Anleger zusätzlich zum Zinsbetrag 1.000 Euro zurück.

Szenario 2: Die Aktie fällt moderat

Fällt die General Electric-Aktie moderat und notiert am letzten Bewertungstag beispielsweise 20% unter dem Basispreis, greift die Teilabsicherung. Der Anleger bekommt neben dem Zinsbetrag 1.000 Euro ausbezahlt.

Szenario 3: Die Aktie fällt deutlich

Sollte die General Electric-Aktie deutlich fallen und am letzten Bewertungstag beispielsweise 55% unter ihrem anfänglichen Niveau notieren, geht die Teilabsicherung verloren und es kommt zu Verlusten. In diesem Fall erhält der Investor General Electric-Aktien. Die Anzahl der zu liefernden Aktien errechnet sich aus dem Nominalbetrag, der auf Basis des EUR/USD-Wechselkurses am letzten

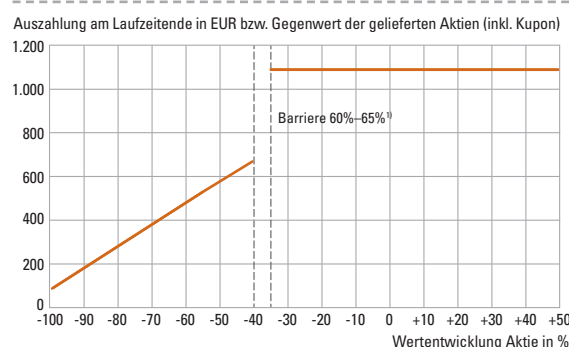
Wertentwicklung der General Electric-Aktie



Die Abbildung zeigt die Kursentwicklung der General Electric-Aktie in den vergangenen fünf Jahren.

Bitte beachten Sie, dass vergangene Wertentwicklungen kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung sind.

Auszahlungsprofil der Barriere-Aktienanleihe Pro



Die Abbildung zeigt das Auszahlungsprofil der Barriere-Aktienanleihe Pro per Fälligkeit ausgehend von einem 35- bis 40-prozentigen Risikopuffer.¹⁾

1) 60%–65% des Basispreises (indikativ); die Höhe der Barriere wird am Festlegungstag von Goldman Sachs auf Basis der dann geltenden Marktbedingungen bestimmt und kann von dem indikativen Wert abweichen. Sollte die Barriere über 65% des Basispreises liegen, wird Goldman Sachs die Aktienanleihe nicht emittieren.

2) Kann aufgrund veränderter Marktbedingungen vorzeitig beendet werden.

3) Vor Transaktionskosten und sonstigen Gebühren.



Bewertungstag in US-Dollar umgerechnet wird, geteilt durch den Basispreis. Würde die General Electric-Aktie beispielsweise anfangs bei 7,50 Dollar (Basispreis) notieren und der maßgebliche EUR/USD-Wechselkurs bei 1,134 Dollar notieren, beträgt die Anzahl der zu liefernden Aktien 151,20 (1.000 EUR x 1,134 USD/EUR geteilt durch 7,50 USD = 151,20). Dies bedeutet, der Anleger erhält bei Fälligkeit 151 General Electric-Aktien geliefert. Darüber hinaus erhält er einen Geldbetrag, der dem Gegenwert von 0,20 General Electric-Aktien am letzten Bewertungstag (umgerechnet in Euro) entspricht.

Funktionsweise anhand von Beispielen

Wertentwicklung General Electric-Aktie per Fälligkeit in %	Rückzahlung bzw. Lieferung von Aktien	Zinsbetrag
+40%	1.000,00 EUR	97,00 EUR
+20%	1.000,00 EUR	97,00 EUR
+10%	1.000,00 EUR	97,00 EUR
0%	1.000,00 EUR	97,00 EUR
-10%	1.000,00 EUR	97,00 EUR
-30%	1.000,00 EUR	97,00 EUR
-50%	General Electric-Aktien	97,00 EUR
-60%	General Electric-Aktien	97,00 EUR
-80%	General Electric-Aktien	97,00 EUR

Annahme: Barriere 60%

Vorteile der Barriere-Aktienanleihe Pro

- Attraktiver Zinssatz von 9,70%
- Teilabsicherung gegen Kursverluste der Aktie von bis zu 35%–40%¹⁾.
- Währungssicherung in Euro: Sollte der Dollar gegenüber dem Euro an Wert verlieren, bleibt der Anleger von Wechselkursverlusten verschont.
- Börsentäglich handelbar: Die Barriere-Aktienanleihe Pro kann ab dem 01.02.2019 über die Börsenplätze Frankfurt und Stuttgart sowie im außerbörslichen Handel mit der Emittentin gekauft und verkauft werden.

Nachteile der Barriere-Aktienanleihe Pro

- Begrenzte Partizipation: Anleger partizipieren nicht an Kurssteigerungen der Aktie, die maximal mögliche Rendite ist begrenzt auf den Kupon von 9,70%.
- Notiert die Aktie am letzten Bewertungstag bei weniger als 60%–65%¹⁾ des Basispreises, erhält der Anleger General Electric-Aktien, deren Wert dann unter dem Nominalbetrag liegt. Im ungünstigsten Fall kommt es, vom Zinsbetrag abgesehen, zu einem Totalverlust, wenn die General Electric-Aktie am letzten Bewertungstag wertlos ist.
- Keine Partizipation an Dividenden.
- Keine Währungssicherung: Sollte der Dollar gegenüber dem Euro aufwerten, erzielt der Investor keine Wechselkursgewinne.
- Keine Einlagensicherung – Anleger tragen das Emittentenrisiko von Goldman Sachs.

Verhalten im Sekundärmarkt

Im Sekundärmarkt beeinflussen weitere Faktoren wie Volatilität, erwartete Dividenden, Refinanzierungskosten der Emittentin und Zinsen den Wert des Produkts. Weitere Details zur Funktionsweise sowie zu den Chancen und Verlustrisiken der Barriere-Aktienanleihe Pro entnehmen Sie bitte dem Wertpapierprospekt, den Goldman Sachs auf seiner Website www.gs.de zur Verfügung stellt.

Allgemeine Risiken von Anleihen

Emittenten-/Bonitätsrisiko:

Der Anspruch auf die Rückzahlung am Rückzahlungstermin besteht gegenüber Gesellschaften der Goldman Sachs Gruppe (Goldman Sachs). Es besteht die Gefahr, dass Goldman Sachs bis zum Rückzahlungstermin zahlungsunfähig wird. Das bedeutet, dass der Anleger nicht wie vereinbart die Rückzahlung erhält.

➤ Anleihebedingungen

Stand:	30. November 2018
ISIN:	DE000GM97EC1
WKN:	GM97EC
Basiswert:	General Electric Company
Zinssatz:	9,70%
Zeichnungsfrist:	7. Dezember 2018 bis 25. Januar 2019 ²⁾
Beginn des öffentl. Angebots:	7. Dezember 2018
Festlegungstag:	25. Januar 2019
Valutatag:	1. Februar 2019
Tag des ersten Börsenhandels:	1. Februar 2019
Geplanter letzter Handelstag:	Der Tag vor dem letzten Bewertungstag, an dem die Börse, an der das Zertifikat gelistet ist, zum Handel geöffnet ist.
Letzter Bewertungstag:	27. Januar 2020
Rückzahlungstag:	3. Februar 2020
Nominalbetrag:	1.000 EUR
Barriere:	60%–65% (indikativ) ¹⁾ des Basispreises
Anzahl Aktien:	Der Nominalbetrag umgerechnet in Dollar geteilt durch den Basispreis
Ausgabepreis:	100%
Vertriebsvergütungen:	Vertriebsprovision ⁴⁾ : – bis zu 1,50% bezogen auf den Nominalbetrag (gezahlt von der Emittentin aus dem Emissionserlös an die Vertriebsstelle)
Auszahlung:	Jede Anleihe berechtigt den Investor, gemäß den Anleihebedingungen am Rückzahlungstag den Zinsbetrag zu erhalten plus: i) wenn die Kursreferenz des Basiswerts am letzten Bewertungstag auf oder über der Barriere notiert: Nominalbetrag ii) wenn die Kursreferenz des Basiswerts am letzten Bewertungstag unter der Barriere notiert: Lieferung von Aktien Die Anzahl der zu liefernden Aktien wird ermittelt, indem der Nominalbetrag umgerechnet in Dollar durch den Basispreis dividiert wird. Bruchteile werden durch Barausgleich in Euro beglichen, indem die Bruchteile mit dem Referenzpreis (in USD) multipliziert und durch den maßgeblichen EUR/USD-Wechselkurs geteilt werden.
Zinsbetrag:	97,00 EUR
Zinszahlungstag:	3. Februar 2020
Kursreferenz:	Der offizielle Schlusskurs des Basiswerts wie an der New York Stock Exchange festgestellt und veröffentlicht.
Basispreis:	Die Kursreferenz am Festlegungstag
Referenzpreis:	Die Kursreferenz am letzten Bewertungstag
Preisfeststellung:	Stückzinsen sind im Kurs der Anleihe enthalten (dirty pricing).
Börsennotierung:	Marktsegment Zertifikate Premium der Frankfurter Wertpapierbörse und Marktsegment EUWAX der Börse Stuttgart
Emittentin:	Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH, Frankfurt am Main
Garantin:	The Goldman Sachs Group, Inc., Delaware, USA
Rating der Garantin:	A3 (Moody's) / BBB+ (Standard & Poor's) / A (Fitch)

1) 60%–65% des Basispreises (indikativ); die Höhe der Barriere wird am Festlegungstag von Goldman Sachs auf Basis der dann geltenden Marktbedingungen bestimmt und kann von dem indikativen Wert abweichen. Sollte die Barriere über 65% des Basispreises liegen, wird Goldman Sachs die Aktienanleihe nicht emittieren.

2) Kann aufgrund veränderter Marktbedingungen vorzeitig beendet werden.

4) Eine genaue Information zu Ihren individuellen Kosten erhalten Sie über die Kosteninformation zum Wertpapiergeschäft bei Ihrer Bank.



In diesem Fall entsteht dem Anleger ein Verlust, möglicherweise sogar ein Totalverlust. Dieses Risiko nennt man Emittentenrisiko. Gegen dieses Emittentenrisiko existiert keine Absicherung, weil für die Anleihe keine Einlagensicherung besteht.

Kündigungs- und Wiedieranlagerisiko:

Die Emittentin kann die Anleihe bei Eintritt außergewöhnlicher Ereignisse kurzfristig kündigen. In diesem Fall kann der Rückzahlungsbetrag unter Umständen auch erheblich unter dem Nominalbetrag und dem gezahlten Kaufpreis liegen. Zudem trägt der Anleger das Risiko, dass die Anleihe zu einem für ihn ungünstigen Zeitpunkt gekündigt oder vorzeitig zurückgezahlt wird und er den Rückzahlungsbetrag nur zu schlechteren Bedingungen wieder anlegen kann.

Marktpreisrisiko:

Der Anleger trägt das Risiko, dass der Marktpreis dieser Anleihe als Folge der allgemeinen Entwicklung des Marktes fällt. Der Anleger erleidet einen Verlust, wenn er unter dem individuellen Kaufpreis (unter Berücksichtigung etwaiger Kosten) veräußert. Während der Laufzeit hängt der Wert der Anleihe, anders als beim Börsenhandel zum Beispiel von Aktien, nicht direkt von Angebot und Nachfrage ab. Er wird in der Regel bei folgenden Ereignissen fallen:

- der Kurs des Basiswerts fällt,
- die künftig erwarteten Dividenden werden höher,
- die finanzielle Situation der Emittentin verschlechtert sich,
- die Intensität der erwarteten Kursschwankungen des Basiswerts (sogenannte Volatilität) steigt.

Zusätzlich können weitere Faktoren den Wert der Anleihe beeinflussen.

➤ Wichtige Hinweise

Dies ist kein Angebot und keine Empfehlung zum Kauf von Wertpapieren. Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung und keine Anlagestrategieempfehlung bzw. Anlageempfehlung gemäß § 85 WpHG dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung und genügen auch nicht den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit der Finanzanalyse und unterliegen keinem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung von Finanzanalysen. **Diese Information stellt keinen Prospekt dar und dient Werbezwecken. Rechtlich verbindlich sind alleine die jeweiligen Endgültigen Bedingungen, die in den jeweiligen Basisprospekten, gegebenenfalls aktualisiert durch Nachträge, einbezogen sind (jeweils zusammen der „Prospekt“).** Diese Dokumente können unter www.gs.de heruntergeladen werden und sind bei der Goldman Sachs International, Zweigniederlassung Frankfurt, Zertifikate-Abteilung, MesseTurm, Friedrich-Ebert-Anlage 49, 60308 Frankfurt am Main, als Papierfassung kostenlos erhältlich. Vor Erwerb eines Wertpapiers sollten Sie den jeweiligen Prospekt zu den Chancen und Risiken einschließlich des emittenten- und gegebenenfalls produktspezifischen Totalverlustrisikos lesen und etwaige Fragen mit Ihrem Finanzberater besprechen.

Die in diesem Dokument enthaltenen Aussagen, Bewertungen, Prognosen oder Informationen zu Kursentwicklungen wurden nach bestem Wissen auf Grundlage von öffentlich zugänglichen Daten, Quellen und Methoden getroffen, die Goldman Sachs für zuverlässig erachtet, ohne diese Information selbst verifiziert zu haben. Sie geben den Stand vom Erscheinungsdatum dieses Dokuments wieder und werden vor einem späteren Versand oder einer andersartigen Bereitstellung nicht aktualisiert, auch wenn sich die gesetzlichen Rahmenbedingungen ändern. Bitte beachten Sie, dass Aussagen über zukünftige wirtschaftliche Entwicklungen grundsätzlich auf Annahmen und Einschätzungen basieren, die sich im Zeitablauf als nicht zutreffend erweisen können. Die Unternehmen der Goldman Sachs Gruppe übernehmen daher keine Gewähr für die Vollständigkeit und Richtigkeit der in diesem Dokument getroffenen Aussagen, Bewertungen, das Eintreten von Prognosen oder die Richtigkeit von Kursinformationen. Weitere Kursinformationen, insbesondere Informationen zur früheren Wertentwicklung der Basiswerte, können Sie an der im jeweiligen Prospekt angegebenen Fundstelle zu dem jeweiligen Wertpapier finden. Historische Wertentwicklungen stellen keinen verlässlichen Indikator für die künftige Wertentwicklung des Basiswerts oder der Wertpapiere dar.

Die Wertpapiere dürfen weder in den USA angeboten oder verkauft werden, noch an bzw. zu Gunsten von US-Staatsangehörigen. Dieses Dokument darf nicht in den USA verbreitet werden. Weitere Verkaufsbeschränkungen sind in dem jeweiligen Prospekt enthalten.

Die Wertpapiere sind ausschließlich für Anleger in Deutschland und Österreich bestimmt. Goldman Sachs International und mit ihr verbundene Unternehmen (zusammen „Goldman Sachs“) können an Geschäften mit den Basiswerten für eigene oder fremde Rechnung beteiligt sein, weitere derivative Wertpapiere ausgeben, die gleiche oder ähnliche Ausstattungsmerkmale wie die hier beschriebenen Wertpapiere aufweisen, sowie Absicherungsgeschäfte („Hedginggeschäfte“) zur Absicherung ihrer Positionen vornehmen. Diese Maßnahmen können den Preis der Wertpapiere beeinflussen. Weitere Informationen sind auf Anfrage erhältlich. Der Wert der Wertpapiere wird durch den Wert der Basiswerte und andere Faktoren bestimmt. Er wird unmittelbar nach dem Erwerb, sofern keine Veränderungen in den Marktbedingungen oder in anderen relevanten Faktoren eingetreten sind, niedriger sein als der ursprüngliche Emissionspreis. Der von dritten Händlern gestellte Preis kann von dem von Goldman Sachs bestimmten Preis der Wertpapiere erheblich abweichen. Anleger sollten beachten, dass sie bei einem Verkauf der Wertpapiere eine Gebühr und einen Händlerabschlag bezahlen müssen. Weitere Angaben zur Preisbildung der Wertpapiere sind in dem jeweiligen Prospekt enthalten.

Vertrieben durch:
Goldman Sachs International
Zweigniederlassung Frankfurt
Zertifikate- und Optionsscheinabteilung
MesseTurm, Friedrich-Ebert-Anlage 49
60308 Frankfurt am Main
Hotline Deutschland: 0800 67 463 67
oder +49 (0)69 75 32 11 11
www.gs.de

**Goldman
Sachs**